

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 21ten Februars 1806.

Die Erbschleicher.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Gotter.

Personen:

Gerhard, ein reicher Privatmann,	} des Herrn Gerhard,	Herr Wohlbrück
Sternberg, Advokat, Better		Herr Annoni
Wittwe Ungewitter, Ruhme		Mad. Wohlbrück
Weinhold, Better		Herr Köhler
Justine, Haushälterin		Mad. Fuders
Benedikt, Bedienter		Herr Meinert
Madam Anker, Lieutenantswittwe,	Mad. Walter	
Therese, ihre Tochter,	Mad. Lange	
Bieder, ein Landgeistlicher,	Herr Heuser	
Pistorius, Apotheker,	Herr Pfeil.	

Die Handlung geht in einer ansehnlichen Landstadt vor.

Vierte Vorstellung im fünften Abonnement.

Preise der Plätze.

Parquet 40 stbr. Loge 30 stbr. Gallerie 18 stbr. Parterre 12 stbr.
Kinder unter zehn Jahren zahlen auf den zwey ersten Plätzen die Hälfte.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater bei Proben und Vorstellungen verboten. — Zur Bequemlichkeit des Publikums ist die Einrichtung getroffen, daß die Billete zu Parquet und Logen am Eingang links, zu Gallerie und Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf der Neustraße Nro. 365. bey Herrn Cassierer Meyer, gelten aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünctlich um 6 Uhr das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bey Hoffkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 21ten Februars 1806.

Die Erbschleicher.

von Gotter.

Gerhard, ein reicher
 Sternberg, Advokat,
 Wittwe Ungewitter, v.
 Weinhold, Better
 Justine, Haushälterin
 Benedikt, Bedienter
 Madam Anker, Lieutenant
 Therese, ihre Tochter,
 Bieder, ein Landgeistlicher,
 Pistorius, Apotheker,

Herr Wohlbrück
 Herr Annoni
 Mad. Wohlbrück
 Herr Köhler
 Mad. Küders
 Herr Meinert
 Mad. Walter
 Mad. Lange
 Herr Heuser
 Herr Pfeil.

Bier

Abonnement.

Parquet 40 sbr.
Kinder unter zehn Jahren

18 sbr. Parterre 12 sbr.
die Hälfte.

Der Ordnung wegen
verboten. — Zur Bequemlichkeit
zu Parquet und Logen am

ter bei Proben und Vorstellungen
richtung getroffen, daß die Billete
Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben
aber nur für den Tag, da

Herrn Cassierer Meyer, gelten
um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfa

de gegen 9 Uhr.

Gedruckt bey H. ... auf der Wallstraße Nro 446.

